

Modelltheorie Übungsblatt 8

Aufgabe 1. Sei \mathcal{L} die Sprache, die für jede endliche 0-1-Folge $s \in 2^{<\omega}$ ein einstelliges Relationssymbol P_s enthält. Sei T_{BB} die \mathcal{L} -Theorie der binären Bäume, also:

$$T_{\text{BB}} = \{\forall x P_\emptyset(x) \wedge \exists x P_s(x) \wedge \forall x ((P_{s0}(x) \vee P_{s1}(x)) \longleftrightarrow P_s(x)) \wedge \forall x \neg(P_{s0} \wedge P_{s1})\}_{s \in 2^{<\omega}}$$

Zeigen Sie, dass T vollständig ist und Quantorenelimination hat. Zeigen Sie weiter, dass es keine isolierten Typen in T gibt und dass T kein Primmodell hat.

Aufgabe 2. Sei T eine abzählbare und vollständige Theorie und

$$\Sigma_0(x_1, \dots, x_{n_0}), \Sigma_1(x_1, \dots, x_{n_1}), \dots$$

eine (abzählbare) Folge partieller Typen. Zeigen Sie, dass falls keiner der Typen Σ_i isoliert ist, dann hat T ein Modell, welches alle Σ_i auslässt.

Hinweis: Ein Modell lässt genau dann alle Σ_i aus, wenn es die Formelmengende (in abzählbar vielen Variablen) $\bigcup_{i \in \omega} \Sigma_i(x_1, \dots, x_{n_i})$ auslässt.

Aufgabe 3. Sei \mathcal{L} eine abzählbare Sprache und T eine \mathcal{L} -Theorie mit unendlichen Modellen. Dann gibt es eine abzählbare Menge Δ von \mathcal{L} -Typen, so dass T beliebig große Modelle hat, die genau die Typen aus Δ realisieren.

Hinweis: Betrachten Sie $T \cup \text{Skolem}(\mathcal{L})$ und verwenden Sie das Standardlemma.

Aufgabe 4. Sei \mathfrak{M} eine \mathcal{L} -Struktur. Zeigen Sie: Wenn \mathfrak{M} κ -saturiert ist, dann wird jede \mathcal{L} -Formel in \mathfrak{M} entweder von endlich vielen oder von mindestens κ -vielen Elementen erfüllt.

Abgabe bis Montag, den 15.12., 09:00 Uhr

Die Übungsblätter sollen zu zweit bearbeitet und abgegeben werden.

Web-Seite: <http://www.math.uni-muenster.de/u/franziska.jahnke/mt/>